

31.03.2008 / 10.35 Uhr

## **29. Internationaler Volkslauf des Turmverein Rodenkirchen - Rekord Teilnehmerzahl**

Rodenkirchen - Schon um 8.00 Uhr tummelten sich die vielen fleißigen Helfer im Forstbotanischen Garten, denn es war der Tag des 29. Internationalen Volkslaufs & des 2. Kinder- & Jugendlaufes des TV Rodenkirchen 1898 e.V. In acht Laufdisziplinen wurde gestartet. Beim Kinder- & Jugendlauf über 1 km, dem 2 km Erlebnis- & Funlauf, ganz neu im Programm dem Kinder-Minimarathon über 4,2 km und der 5 km Laufstrecke. Bei den Erwachsenen ging es über 5 km Jedermannlauf, 10 km Walking & Nordic-Walking, dem 10 km Lauf und über die Halbmarathonstrecke. Das Organisatorenteam um die 1. Vorsitzende Iris Januszewski und der Ehrenvorsitzenden Marlene Januszewski, sowie Andreas Janssen sahen den Tag voller Spannung entgegen. Bereits bei der Voranmeldung hatten sich rund 1/3 mehr Läufer angemeldet. Die Laufbeteiligung war überwältigend, 974 Läufer und Läuferinnen gaben bei strahlendem Wetter ihr Bestes.

Die Sieger der Kinderläufe erhielten einen Pokal, sowie einen Eisgutschein vom Eiscafé Cortina. Außerdem erhielt jedes Kind eine Medaille und eine Urkunde, denn ganz nach dem olympischen Motto „Dabei sein ist alles“ gab es an diesem Tag nur Gewinner.

Beim 29. Internationalen Volkslauf gab es auch in diesem Jahr eine Neuerung. Zum ersten Mal wurden die ausgewiesenen vermessenen Laufstrecken als Straßenlauf beim DLV (Deutschen Leichtathletik Verband) gewertet. So konnten an diesem Tag alle Läufer Punkte beim Gilden Kölsch Cup, sowie beim Köln Cup erlaufen.

Ralph Scherbaum (Organisator des Gilden Kölsch Cup) war in diesem Jahr beim Saisonöffnungslauf selber am Start und kam begeistert über die Laufstrecke ins Ziel. Detlev Ackermann (Organisator vom Köln-Cup) war ebenfalls anwesend und hielt die Momente des Glücks mit der Kamera fest. Beide waren der Meinung, dass die Veranstaltung des TVR unter Leitung von Iris Januszewski an Professionalität und Attraktivität in Läuferkreisen ihren Platz gefunden hat. Alleine die Zeitmessung mit Champion-Chip und den zwei Zwischenzeitmessmatten war großartig.

Die Sieger erhielten einen Preis der Extraklasse. Hoch hinaus sollte es gehen, denn ein Tandem-Paragleitflug sollte die Belohnung für den bzw. die Schnellsten sein.

Frau Januszewski hat sich für nächstes Jahr schon einige Punkte der Verbesserung vorgenommen. So werden die Läufe ein klein wenig in der zeitlichen Anordnung variiert.

Fazit des Tages: Es war eine einmalige Veranstaltung mit laufbegeisterten Kindern und Erwachsenen jeden Alters. Der Dank gilt natürlich allen ehrenamtlichen Helfern (85 an der Zahl). Besonderen Dank an Regine Will, Marlene Januszewski und Inge Meurer, sowie an die Geschäftswelt in Rodenkirchen und Umgebung. Ohne Sie wäre das Laufevent in der Form nicht möglich gewesen.

Nächstes Jahr wird der TVR 111 Jahre und zum 30. mal findet dann das größte Laufevent im Kölner Süden statt. Schon jetzt kann man sich den 21. März 2009 vormerken.

Hier noch die Übersicht der Sieger:

Halbmarathon: Ira Korsten (Pulheimer SC, Endzeit: 1:20:55) und Dirk Paulsen (Bonn, Endzeit: 1:17:18).

10 km: Nadine Tesch (LLG St. Augustin, Endzeit: 0:39:30), Sascha Dee (Lauftreff Alterkrath, Endzeit: 0:33:05)

10 km Walking / Nordic Walking: Heike Jürgl (Köln, Endzeit: 1:19:04), Prof. Heinrich Heuser (Köln, Endzeit: 1:07:36)

5 km Jedermannlauf: Lilli Heming (Endzeit :0:20:09), Frank Carbach (TV Pietschak, Endzeit: 0:18:48)

5 km Kinder- & Jugendlauf: Ana Vidal (running twins, Endzeit: 0:25:48), Dominik Kirsch (Gymnasium Rodenkirchen, Endzeit: 0:20:08)

4,2 km Mini-Marathon - Kinder- & Jugendlauf: Kim Wurzel (TV Rodenkirchen, Endzeit: 0:23:21), Rainer Gardeweg (Kaiserin-Augusta-Schule, Endzeit: 0:17:51)

1km Kinder- & Jugendlauf: Maria Lorenz (TV Rodenkirchen, Gymnasium Rodenkirchen, Endzeit: 0:03:35), René Volkmann (TV Rodenkirchen, Endzeit: 0:03:37)